

Zeugnisse für Lehrer und längere Pausen

Kindergemeinderat Düdelingen stellte seine Forderungen

Am 26. Oktober hatten die Schüler der sieben Düdelinger Schulgebäude ihre Vertreter für den Kindergemeinderat gewählt. Am Samstagmorgen fanden sich nun die 17 Gewählten zu ihrer ersten Sitzung ein.

Bürgermeister Alex Bodry stellte kurz die Gemeinde und die Arbeitsweise des Gemeinderates der Erwachsenen vor, bevor die neugewählten jungen Räte ihr Programm vorlegten. Darauf befanden sich unter anderem der Vorschlag, dem Lehrpersonal ein Zeugnis auszustellen sowie die

Forderung nach einer Rolltreppe in der Schule und einer längeren Pausendauer. Am häufigsten kam natürlich der Zustand der Schulhöfe und -gebäude selbst zur Sprache. Es war auch offensichtlich, dass mehrere Kinder weder mit der Qualität des Essens in der Schulkantine noch mit dem Benehmen des Personals zufrieden sind.

In der folgenden Diskussion mit den Gemeindevertretern wurden die Schulhöfe ausgeklammert. Diese Thema soll erst dann aufgegriffen werden, wenn die vorgese-

henen Verbesserungsarbeiten abgeschlossen sind. Laut Alex Bodry beinhaltet der Haushalt 2009 zu diesem Zweck einen Kredit von 35 000 Euro. Bezugnehmend auf den Abriss des Sportzentrums Hartmann I bedauerte der Bürgermeister, dass für die Dauer der Arbeiten die Schulschwimmkurse ausfallen müssen.

Die nächste Sitzung des Kindergemeinderats wurde auf den 12. Dezember festgelegt. Die Tagesordnung wird sich mit der Veranstaltung von Schülerfesten beschäftigen. (LuWo)



Zum ersten Mal hat der Kindergemeinderat mit seinen erwachsenen Ratskollegen getagt.

(FOTO: LUCIEN WOLFF)